

Prüfungsanforderungen für den Qualifizierenden Abschluss der Mittelschule 2022 im Fach Sport



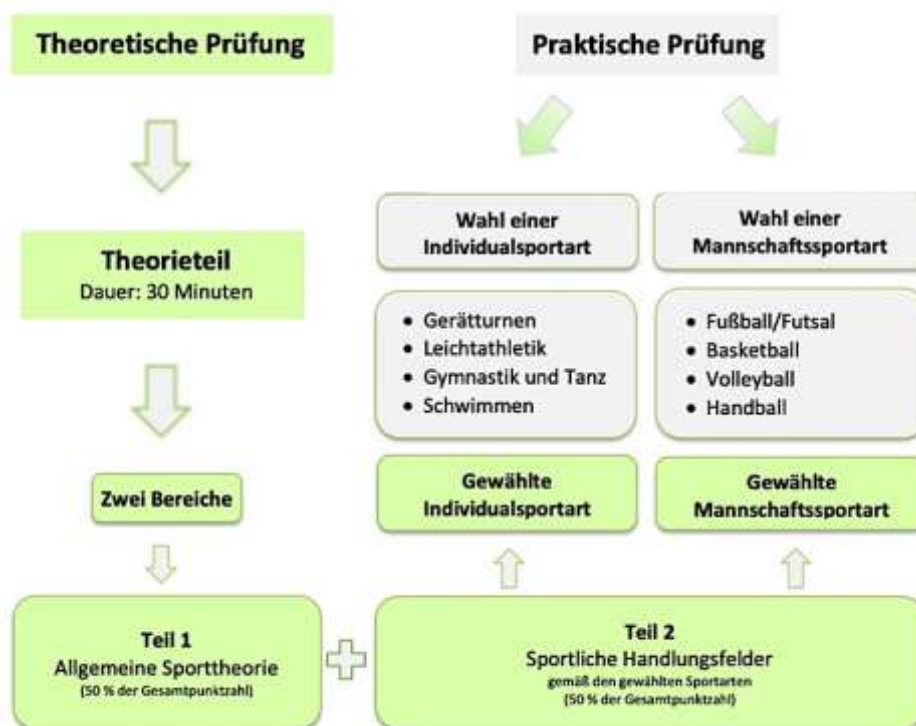
Kontakt Susanne Wiedemann, Benjamin Strobel
Tel: 0911/979650 (Schule)
Sprechstunde nach vorheriger telefonischer
Vereinbarung

Gemäß § 23 MSO besteht die Leistungsfeststellung zum Erwerb des qualifizierenden Mittelschulabschlusses im Fach Sport aus einer **praktischen** und einer **theoretischen** Prüfung (*schriftlich, Dauer: 30 Minuten*).

Die **theoretische** Leistungsfeststellung beinhaltet 2 Fragenblöcke:

- Allgemeine Sporttheorie: Lernbereiche Gesundheit und Fitness, Fairness, Kooperation, Selbstkompetenz und Freizeit und Umwelt
- Lernbereich Sportliche Handlungsfelder: Individual- und Mannschaftssportart gemäß den gewählten Sportarten

Der **praktische** Teil setzt sich aus einem Leistungsnachweis in **einer Mannschaftssportart** und einem in **einer Individualsportart** zusammen, wobei diese mit den im Jahresfortgang gewählten Sportarten nicht identisch sein müssen. Die Wahl der beiden Sportarten erfolgt durch die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der organisatorischen Möglichkeiten der Schule.



Bildung der Quali-Note:

Praxisnote Mannschaft: P1; Praxisnote Individual: P2; Theorienote: T

$$\frac{P1 + P2 + T}{3}$$

Tipps zur Vorbereitung:

Die Bewertung der Mannschaftssportarten richtet sich nach ..

- .. der situationsgerechten Anwendung und Ausführung der Technik.
- .. dem Technik-, Taktik- und Spielverhalten im Spiel bzw. Angriff und Abwehr.
- .. der Einsatzbereitschaft, fairem und mannschaftsdienlichem Verhalten.

Der Spielbewertung ist nicht nur ein allgemeiner Eindruck der spielerischen Gesamtleistung zugrunde gelegt, sondern eine Beurteilung des Fertigungs- und Fähigkeitsniveaus **auch** unter Berücksichtigung **konditioneller** Aspekte in verschiedenen Spielsituationen. Die so erbrachten Leistungen sind zusammen mit der spielerischen Gesamtleistung zu werten.

Die Bewertung der Individualsportarten:

Die Beurteilungskriterien für die Qualität der Ausführung im **Gerätturnen** sind: Körperhaltung, Bewegungsfluss, -genauigkeit, -dynamik und -weite. Sie werden durch die Schwierigkeitsstufe der jeweiligen Übung beeinflusst, so dass eine Übung höherer Schwierigkeit trotz leichterer Mängel in der Ausführung noch mit „sehr gut“ bewertet werden kann.

Bei der Bewertung in **Gymnastik und Tanz** gelten als **Beurteilungskriterien**: Bewegungsqualität, Bewegungsrepertoire und Bewegungsausdruck

Zur Bewertung der Leistungen in der **Leichtathletik** und im **Schwimmen** können als Orientierung jeweils die Werte der Tabellen (Jahrgangsstufe 9) zugrunde gelegt werden.



https://www.isb.bayern.de/download/26725/empfehlungen_zur_leistungsbewertung_in_leichtathletik_und_schwimmen.pdf

Literatur:

Theorie-Lernskripte der Mittelschule